



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

Gemeinde Großpostwitz

Gmejna Budestech

Nr. 7/2011

www.grosspostwitz.de

9. Juli 2011



Abnahme am 21.06.2011 - 1. Teilabschnitt

Legende der Straße in Cosul



Ist-Zustand vor Beginn der Baumaßnahme



Bautenstand am 20.08.2010

**Amtliche Bekanntmachungen****Gemeinderatssitzung am 16.06.2011****Folgende Beschlüsse wurden gefasst:****01/06/2011**

Der Wirtschaftsplan 2011 mit seinen Bestandteilen Erfolgsplan 2011, Liquiditätsplan 2009 - 2014 und Investitionsplan 2009 - 2014 wird wie folgt festgesetzt:

1. Im Erfolgsplan
 - 1.1 die Erträge 632.957 €
 - 1.2 die Aufwendungen 434.094 €
 - 1.3 sonstige Steuern 0 €
 - 1.4 Jahresgewinn 151.130 €
2. Im Liquiditätsplan
 - 2.1 der Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit 173.326 €
 - 2.2 der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit 327.719 €
 - 2.3 der Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit 248.670 €
3. der Betrag von vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen 325.025 €
4. der Höchstbetrag des Kassenkredites wird festgesetzt 86.500 €
5. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen beträgt 0 EUR

Der Wirtschaftsplan liegt als Anlage bei (im Amtsblatt aus Platzgründen nicht abgedruckt).

02/06/2011

Der Gemeinderat Großpostwitz beschließt die in der Anlage beigelegte „Rechtsverordnung der Gemeinde Großpostwitz zur Ladenöffnung an verkaufsoffenen Sonntagen 2011“

04/06/2011

Der Gemeinderat Großpostwitz ermächtigt den Bürgermeister, die Nachträge für die Erneuerung der Stützmauer Schönberger Straße – Feuerlöschteich Cosul nach Vergabeempfehlung des Ingenieurbüros für Tiefbau Jäger der AIB GmbH zu beauftragen.

05/06/2011

Der Gemeinderat Großpostwitz billigt den Vorentwurf für die Sanierung der ONTEX – Brücke gemäß Bauwerksplan vom 31.05.2011 und beauftragt die Verwaltung für das Vorhaben Zuwendungen zu beantragen.

Informationen aus der Verwaltung**Einwohnermelde- und Passamt**

Aufgrund von Wartungs- und Umstellungsarbeiten seitens der Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen muss das Einwohnermelde- und Passamt in Großpostwitz am **Freitag, dem 15. Juli 2011 geschlossen** bleiben.

Wir bitten um Beachtung.

Senioren - Geburtstage

in der Gemeinde Großpostwitz
Juli & August 2011

in Großpostwitz:

09.07.2011	Herr Walter Däsler	83. Geburtstag
12.07.2011	Herr Gottfried Seimer	80. Geburtstag
14.07.2011	Herr Werner Riedel	75. Geburtstag
21.07.2011	Frau Irmgard Riedel	85. Geburtstag
22.07.2011	Frau Giesela Benas	79. Geburtstag
22.07.2011	Herr Harald Tempel	70. Geburtstag
24.07.2011	Frau Ilse Wagenknecht	80. Geburtstag
26.07.2011	Herr Georg Hohlfeld	97. Geburtstag
26.07.2011	Frau Gertraude Löbert	83. Geburtstag
30.07.2011	Herr Horst Kloß	79. Geburtstag
31.07.2011	Herr Johann Kirch	71. Geburtstag
01.08.2011	Frau Maria Margarete Seimer	73. Geburtstag
02.08.2011	Frau Elvira Sauer	72. Geburtstag
02.08.2011	Herr Siegfried Stephan	71. Geburtstag
03.08.2011	Frau Susanne Hentsch	87. Geburtstag
05.08.2011	Herr Herbert Medack	83. Geburtstag
05.08.2011	Herr Karl Tharank	77. Geburtstag
06.08.2011	Herr Manfred Kretschmar	73. Geburtstag
07.08.2011	Herr Günter Pursche	71. Geburtstag
08.08.2011	Frau Ruth Hentsch	79. Geburtstag
11.08.2011	Herr Heinz Herold	77. Geburtstag
11.08.2011	Frau Margit Kurze	71. Geburtstag
12.08.2011	Frau Isolde Hobrack	71. Geburtstag
13.08.2011	Frau Frieda Lebsa	75. Geburtstag
13.08.2011	Herr Wolfgang Hanke	72. Geburtstag

in Berge:

26.07.2011	Frau Hildegard Kutschke	82. Geburtstag
------------	-------------------------	----------------

in Binnewitz:

21.07.2011	Herr Werner Kühn	81. Geburtstag
23.07.2011	Frau Ingrid Rentsch	70. Geburtstag

in Cosul:

10.07.2011	Herr Walter Graf	83. Geburtstag
13.07.2011	Herr Fritz Gedan	89. Geburtstag

in Ebendörfel:

13.07.2011	Herr Karl Müller	88. Geburtstag
16.07.2011	Frau Sieglinde Kunz	71. Geburtstag
22.07.2011	Frau Ingeburg Janda	77. Geburtstag
29.07.2011	Herr Lothar Zosel	77. Geburtstag
03.08.2011	Herr Ralf Röber	72. Geburtstag

in Eulowitz:

18.07.2011	Frau Annerose Großmann	75. Geburtstag
23.07.2011	Frau Irmgard Gebauer	89. Geburtstag
04.08.2011	Frau Hella Paul	73. Geburtstag
13.08.2011	Herr Erich Röttschke	85. Geburtstag

in Rascha:

23.07.2011	Frau Margitta Jäger	71. Geburtstag
31.07.2011	Herr Rudi Springer	78. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch
an unsere
Jubilare!



Nicht 25, nicht 50 - nein 60 Jahr

(Anita Menger)

Nicht 25, nicht 50 - nein 60 Jahr
seid ihr bereits ein Ehepaar.
Wer zusammenhält so lange Zeit
feiert Diamantene Hochzeit.

Ihr habt damals gefunden euren Edelstein -
ihn in Ehren gehalten - so soll es sein.
Auch Tiefen wurden überwunden
ihr habt immer einen Weg nach oben gefunden.

Habt es verstanden die Ehe zu meistern
uns alle für euch zu begeistern.
Mit Verständnis, Humor und Freude -
Seite an Seite geht ihr bis heute. (Anita Menger)

Dass ihr füreinander geschaffen seid
habt ihr bewiesen in all der Zeit.
Es funkelt und strahlt euer Diamant
geht weiter euren Weg Hand in Hand.

Nachträglich Herzliche Glückwünsche für die
Diamantene Hochzeit am 30. Juni 2011
übermittelt dem Jubelpaar

Frau Margarte und Herrn Georg Hohlfeld
aus Großpostwitz

Frank Lehmann, Bürgermeister
Im Namen des Gemeinderates und der Verwaltung

Zielspritzen, 1. Hilfe und ein Feuerwehrwissenstest waren einige Aufgaben, die wir zu lösen hatten.



Auch der Revierförster und die Bundespolizei hatten eine Station aufgebaut und „überraschten“ uns mit ihren Fragen und Themen. Nachdem wir diesen Marsch absolviert hatten gab es Mittagessen aus der Gulaschkanone oder Würstchen. Den ganzen Tag über konnten wir den von Mutti´s und Omi´s gebackenen Kuchen essen. Ein ganz großes Dankeschön dafür.

Natürlich fieberten wir auch schon der Siegerehrung entgegen, gab es doch für die beste Mannschaft traditionell ein richtiges Blaulicht zu gewinnen.

Unser Jugendwart betonte in seiner Auswertung, alle Teilnehmer hätten an diesem Tag etwas gewonnen und sollten in ihrer Arbeit so weitermachen wie bisher. Geht es doch darum, Nachwuchs für die Feuerwehren heranzubilden.

Sieger der diesjährigen Blaulichtwanderung wurde die Mannschaft der Jugendfeuerwehr Cunewalde. Alle Teilnehmer erhielten eine Urkunde und kleine Preise.

Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei allen Organisatoren, Betreuern und Helfern für diesen schönen Tag bedanken. Besonderer Dank geht an alle Sponsoren und Unterstützer dieser Maßnahme, welche mit Geld- oder Sachspenden für leuchtende Kinderaugen gesorgt haben.

Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Großpostwitz

Hier spricht die Feuerwehr



Hier spricht die Jugendfeuerwehr

Am 28.05.2011 fand auf und um das Gelände der Feuerwehr Ebendörfel unsere 3. Blaulichtwanderung statt. Wir hatten uns wieder Jugendfeuerwehren aus dem Umland eingeladen, um bei einer Wanderung am Drohberg entlang an mehreren Stationen unser erworbenes Wissen zu testen.



Schulnachrichten

Grundschule-Lessingschule Großpostwitz

Als Freitagabend in der Schule noch Licht brannte...,

... waren es keine Einbrecher, sondern die Kinder der Klassen 4a und 4b. Schule und Hort führten gemeinsam eine Lesenacht durch, feierten Abschied von ihrer Hortezeit und übernachteten in der Turnhalle. Die Kinder freuten sich sehr, dass Frau Mann, die ehemalige Referendarin, Frau Deichsel, als Überraschungsgast eingeladen hatte. Nach einem lustigen Hexenratespiel, welches unentschieden für beide Klassen endete, gab es ein zünftiges Abendbrot. (Bratwurst vom Grill, Hot Dog und andere leckere Sachen). Die anschließende Disco hatten die Kinder selbst organisiert. Ob es die Discokugel oder die Bar mit speziell gemixten Cocktails war, an alles wurde gedacht. Gegen Mitternacht versch-



wanden die Kinder mit Taschenlampe und einem Buch in ihren Schlafsack. Einige von ihnen hielten bis zum Morgen durch. Das Frühstück verlief ungewöhnlich still und die meisten holten ihren Schlaf am Wochenende nach. Wir möchten uns bei allen Eltern für die großzügige Unterstützung bei der Organisation des Abendbrot und des Frühstückes recht herzlich bedanken.

**Rita Schuhmann, Hortleiterin,
Kerstin Mann, Klassenleiterin - Kl. 4a**

Wichtige Informationen zur Schülerbeförderung

SuperSommerFerienTicket

Die Wertmarke Juni und die Kundenkarte berechtigen zum Kauf des ermäßigten SuperSommerFerienTicket für 10,00 EUR. Mit diesem Ticket können Schüler in den Sommerferien im gesamten Gebiet des ZVON und VVO (beispielsweise von Görlitz bis Dresden) alle Busse und Züge sowie Straßenbahnen nutzen.

Neues Schuljahr 2011/ 2012

Die Eltern bekommen ab Mitte Juli 2011 die Bescheide über die Erstattung der Schülerbeförderungskosten im Schuljahr 2011/2012 per Post zugesandt.

Die beantragten Fahrkarten (Kundenkarte und Wertmarken) werden am 1. oder 2. Schultag in der Schule ausgegeben. Die Kundenkarte ist mit einem aktuellen Foto des Schülers zu versehen.

Die Fahrpläne werden den Schulen zur Verfügung gestellt und können immer aktuell über die Internetseiten der Verkehrsverbände www.zvon.de oder www.vvo-online.de eingesehen werden.

Wir wünschen allen erholsame Sommerferien!

Neues aus der Gerhart-Hauptmann-Schule Sohland

Laufen, durchmachen und nachdenken

Auf nach Weimar! So lautete unser Motto am 12.5. Früh morgens um halb sieben trafen wir uns frisch und munter an der Schule. Die 3,5 Stunden Fahrt vergingen wie im Flug. Angekommen in Weimar ging es nicht in die Jugendherberge, sondern direkt in die Stadt. Als Erstes besichtigten wir das Wohnhaus Schillers, in dem er 6 Jahre lebte. Danach begann die Stadtrallye, bei der wir in kleinen Gruppen die klassische Stadt Weimar erkundeten, Aufgaben lösten und den Spuren bekannter Weimarer Bürger wie Goethe, Schiller und Herder folgten. Als Abschluss dieser Rallye durften wir, natürlich nur mit Führung, in die Herzogin – Anna – Amalia – Bibliothek.



Der nach dem Brand 2004 wieder wunderschön hergerichtete Rokokosaal faszinierte alle. Beeindruckt waren auch alle vom Alter der Bücher und der Binde-technik, die man uns an einem Beispiel erklärte. Interessant fanden wir auch die Geschichte über die Herkunft der Aufforderung „Bücher

aufschlagen“. Geschafft, aber glücklich, bezogen wir dann endlich kurz nach 17 Uhr die Jugendherberge. Aber unser Tag war noch nicht vorbei. Nach einem schnellen Abendbrot fuhren wir wieder ins Zentrum, um bowlen zu gehen. Doch auch dann war noch lange nicht Schluss. Die Nacht wurde zum Tag gemacht. Bis auf einige Ausnahmen blieben alle die ganze Nacht wach, leider auch die Lehrer.

Dies sah man am nächsten Morgen einigen auch an. Um 9 Uhr

verließen wir die Jugendherberge, um erst zum Mahmal und dann zur Gedenkstätte Buchenwald selbst zu fahren. Dort verging mit einer sehr interessanten Führung die Zeit wie im Flug und viele verließen die Gedenkstätte sehr nachdenklich. Vorher legten wir zum Gedenken an die Toten im Krematorium ein Blumengebilde nieder.

Um 14 Uhr saßen wir schon wieder im Bus. Die Heimfahrt war sehr lustig und nach einem kleinen Stau, einer Pause bei McDonalds und ein paar kleinen Stopps kamen wir, wie geplant, um 18.30 Uhr an der Schule an.

Laura Eisold - Kl. 9b

Unser Ausflug in die Oberlausitzer Werkstätten in Kirschau

Die Ethikschüler der Klasse 6 besuchten am 8. Juni die Oberlausitzer Werkstätten in Kirschau. Dort konnten wir uns ein umfassendes Bild über die Arbeit und Betreuung behinderter Menschen machen.



Frau Herschel und Frau Puffe-Heyder führten uns durch den Betrieb und erklärten dabei die einzelnen Arbeitsbereiche. Die Aufgaben für die Behinderten haben unterschiedliche Schwierigkeitsgrade. Wir durften selbst einmal Hand anlegen und verschiedene Tätigkeiten ausprobieren. Dabei merkten wir, dass auch bei einfachen Arbeiten wie z.B. Scheuertücher legen, Nägel sortieren oder Spiegelschränke montieren Genauigkeit und Konzentration abverlangt werden und das ist für manche Behinderte eine große Herausforderung. Dieser Besuch hat uns um die Erfahrung reicher gemacht, dass auch behinderte Menschen einen Platz in unserer Gesellschaft haben.

Wir bedankten uns mit einem kleinen Programm und hoffen, damit auch etwas Freude gebracht zu haben.

Kristin Weirich 6a, Frau Mildner

Goethe- Mittelschule Wilthen

Goethe- Mittelschule Wilthen ist nun „interaktiv“

Am Mittwoch, dem 08.06.11, war es endlich soweit. Den zahlreichen Gästen gegenüber, so Frau Ruscher von der SBAB, Wilthens Bürgermeister Michael Herfort, Stadträten und Vertretern der Stadtverwaltung, aber auch Elternvertretern, Schülern und Lehrern der Goethe- MS, konnte Schulleiterin Sabine Nocke ihrer Freude Ausdruck verleihen, dass die Schule komplett mit neuer Medientechnik ausgerüstet ist. „Ich bin stolz, dass es gelungen ist, nicht nur die vorhandene alte Technik auszutauschen, sondern mit Hilfe des Förderprogramms Medios II ein schulinternes Netzwerk mit einer stabilen Internetverbindung zu schaffen und in fast allen Unterrichtsräumen interaktive Medientechnik fest zu installieren.“ Dieses Vorhaben in einem Gesamtwert von 80.000 Euro wurde ebenfalls aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Nun gilt es, mittels dieser neuen Technik den Unterricht zeitgemäßer, abwechslungsreicher und effektiver zu gestalten. Umfangreiche Weiterbildung steht bis zum Beginn des neuen Schuljahres auf dem Programm von Wilthens Mittelschullehrern, welche während der Präsentation



von Herrn Klotke, dem Inhaber der Firma B & C, über die Funktionalität der modernen Technik staunten und schon manche Unterrichtsstunde interaktiv im Kopf vorbereiteten.

Doch nicht nur neue Technik gab Anlass zur Freude. So wurde ebenfalls eine Zielvereinbarung mit der Sächsischen Bildungsgagentur (SBAB) unterschrieben, welche die Weiterentwicklung von individueller Schülerförderung und die Eigenverantwortung der Schule in den Mittelpunkt stellt. Sie ist ein Ergebnis der Externen Evaluation, welche von Oktober bis Dezember 2010 durchgeführt wurde und die der Goethe- MS Wilthen Arbeit auf hohem Niveau bescheinigt. „Die Farbe Grün steht in der Qualitätsskala für >hohe Qualität<. Je dunkler die Farbe, umso besser.“, so Sabine Nocke. Die Ergebnis- Broschüre zeigt den Grund ihres Stolzes: Helle und dunkle Grüntöne prägen die Auswertungsseiten.

Manuela Germann/ Lehrerin

Neues aus unseren Vereinen

Frauenverein Eulowitz e.V.

Kinderfest in Eulowitz

Am Sonnabend, dem 28.05.2011 stand der Nachmittag ganz im Zeichen der Familie. Anlässlich des Kindertages hatte der Frauenverein Eulowitz e. V. an das Gemeindehaus geladen.

Während die Eltern und Großeltern gemütlich bei Kaffee und Kuchen saßen, konnten sich die Kinder aller Altersklassen vielfältig betätigen. An der Mal- und Bastelstraße entstanden wunderschöne Dinge, besonders das Steine bemalen fand großen Anklang. Laut ging es beim Büchsenwerfen zu, immer dann, wenn alle getroffen wurden. Große Wasserbälle mussten in Tore balanciert und mit der Wasser-Handspritze konnten Dosen von einer Bank gespritzt werden. Hier waren dann auch alle Beteiligten nass, denn es wurde nicht nur nach den Büchsen gezielt. Als Belohnung gab es für alle Kinder kostenlose Getränke und kleine Sachpreise.

Ein Dankeschön an Nancy und Madlen für ihre Mithilfe!

Der Frauenverein Eulowitz e.V.



**Kultur- und Heimatverein
Großpostwitz e.V.**
Vorsitzender: E. Rabovsky, Tel.: 035938 50406

Männergesangverein Obergurig e.V. begeistert Publikum

Für Sonntag den 19.06.11 war das 22. Großpostwitzer Sängertreffen im Vierseitenhof am Kocor-Denkmal in Berge anberaumt. Eröffnet wurde der musikalische Nachmittag mit dem Begrüßungslied „Wir sind die Männer aus Obergurig“ von den Sängern des gleichnamigen Gesangvereines. Danach führte der Organisator Eberhard Rabowski durch das sehr vielseitige Programm. So brachte seine Tochter Katrin unter anderem den Song „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“



zum Vortrag. Seine Enkelin Mandy tritt ebenfalls schon in die musikalischen Fußtapfen der Familie. Auch sie überzeugte die anwesenden Zuhörer mit instrumentalen Solodarbietungen. Eine weitere Bereicherung dieser Veranstaltung waren die Sopranistin Ann Tröger sowie der Görlitzer Tenor Jan Novotny. Sie stellten ihr Können aus einer bunten Mischung beliebter Opern- und Operettenmelodien unter Beweis.



Damit diese Veranstaltung aber nicht nur von Operetten-Highlights geprägt wurde, stellten die Sänger des Männergesangvereines Obergurig dirigiert von ihrer

Leiterin Marika Matthes und begleitet von Jan Chlebnicek ihr Können unter Beweis. Es erklangen bekannte Heimatlieder, aber auch klassische Chöre. Erstmals kam an diesem Nachmittag nach langer Probenarbeit eine Ergänzung bekannter Schlagler der Comedian Harmonists zum Vortrag. Die Solisten Andreas Koban und Hartmut Link sangen davon, das es irgendwo auf dieser Welt noch Glück und Seeligkeit gibt. Unterbrochen von zwei kurzen Regenschauern bekamen alle anwesenden Gäste eine Potpourri bekannter Seemannslieder von unserem ehemaligen Obermaat Christian Ehrke auf die Ohren. Damit klang das Sängertreffen in Berge umrahmt von einer guten Bewirtung aus. Der Männergesangverein Obergurig verabschiedet sich in die Sommerpause und beginnt seine Probentätigkeit wieder am ersten Freitag im August, im Hinblick auf das bevorstehende Pappelsingen in Schwarznaußlitz, traditionsgemäß am letzten Freitag im August wieder mit den Posaunenbläsern aus Großpostwitz.

Th. Groß



www.grosspostwitz.de



Die Antennengemeinschaft Großpostwitz e.V. informiert:

Das sollten Sie Wissen

Nach der letzten digitalen Umstellung hier nun die aktuelle Senderliste unserer Anlage:

Analoge Sender

MDR-Sachsen:	Kanal 02	RTL:	Kanal 10
RTVO u. OKO:	03	VOX:	11
rbb:	04	Sport 1:	12
ARD:	05		
SAT 1:	06	WDR:	S – Kanal 07
Bayern	07	Pro 7:	08
ZDF	08	SWR:	09
NDR	09	RTL 2:	10

Digitale Sender

Sender	Kanal	Freq.	Sender	Kanal	Freq.
ARD	S-Kanal 22	314 MHz	Sat 1	S-Kanal 24	330 MHz
Bayern	"		Pro 7	"	
WDR	"		Kabel eins	"	
SWR-BW	"		N 24	"	
hr-fernsehen	"		9 live	"	
ZDF	S-Kanal 21	306 MHz	VIVA	S-Kanal 13	242 MHz
3sat	"		Nick / Comedy	"	
KIKA	"				
ZDF info	"		TW 1 / Serv. TV	S-Kanal 19	290 MHz
ZDF neo	"		GoTV u. diverse	"	
ZDF Kultur	"		u.14 österr. Radiosender		
NDR HH	S-Kanal 23	322 MHz	SR-Fernsehen	S-Kanal 18	282 MHz
NDR MV	"		BR-alpha u. über 60	"	
NDR NDS	"		digitale öffent. rechtl.		
NDR SH	"		Radiosender		
MDR-Sachsen	"		DMAX	S-Kanal 06	139 MHz
MDR-Sachs.-Anhalt	"		Deluxe Music	"	
MDR-Thüringen	"		tirol tv	"	
rbb	"		u. ca. 30 diverse	"	
SWR-RP	"				
eins extra	S-Kanal 25	338 MHz	Eurosport	S-Kanal 17	274 MHz
eins Festival	"		HSE 24	"	
eins plus	"		u. 6 diverse	"	
arte	"				
Phoenix	"		Sport1	S-Kanal 14	250 MHz
			Tele 5	"	
RTL	S-Kanal 26	346 MHz	Sonnenklar TV	"	
RTL 2	"		u. 6 diverse	"	
Super RTL	"				
VOX	"		Anixe SD, Das 4.	S-Kanal 20	298 MHz
n-tv	"		imusic TV, Jamba TV	"	
channel 21	"		SIXX, tv.gusto, ERF	"	
			QVC, Bibel TV u.a.	S-Kanal 05	131 MHz
in HDTV:					
Das Erste HD	S-Kanal 12	234 MHz	in HDTV:		
ZDF HD	"		Servus TV HD	S-Kanal 16	266 MHz
arte HD	"				

Herzliche Einladung

Zur Ferienöffnung des Feriensommers 2011 des Schullandheime e.V. des Landkreises Bautzen unter der Schirmherrschaft des Landrates des Landkreises Bautzen Herrn Michael Harig.

Termin: Montag, den 11.07.2011 um 13.00 Uhr
Ort: Gelände des Waldschulheime Halbendorf/Spree Mühlweg, 02694 Halbendorf/Spree

Ablauf:

- 13.00 Uhr - Eröffnung und Begrüßung
- Aufruf zum Ferienwettbewerb
- Programm der Kita/Hort Halbendorf
- 13.15 Uhr - Gästeempfang durch den Vorstand des Schullandheime e.V.
- Kinderfest auf dem Gelände des Waldschulheimes

Durch das Programm führt unser beliebter Entertainer und Botschafter der Oberlausitz, Heiko Harig.

Folgende Akteure gestalten das Kinderfest:

- Spielmobil / Hüpfburg / Kinderschminken
- Kreativstände der Schullandheime der Region
- Umweltmobil des Jagdverbandes
- Kreativ- und Infostand der Biosphärenreservatsverwaltung und den Fördervereinen
- Kletterwand / Eiswagen

Info-Stände:

- Wölfe in der Oberlausitz, Herr Hiller
- sächsischer Fledermausverband, Herr Hochrein
- Forst und Jagd, Herr Hedwig
- Parade der Greifvögel, Herr Winde
- Fahrradparcour des ADAC Sachsen
- Laternenbau BAO Bautzen
- Schlauchbootwettbewerbe auf der Spree
- Vorführung der Freien Feuerwehr der Gemeinden Guttau/Malschwitz

Zur Eröffnung und zum Kinderfest sind alle Kinder der umliegenden Gemeinden herzlich eingeladen. Gruppen von Kitas und Horte melden sich bitte im Waldschulheim Halbendorf/Spree an.

Tel: 035932/30235, Fax: 035932/35795,
E-Mail: waldschulheimhad@aol.com.

Der Kostenbeitrag beträgt 2,00 € pro Teilnehmer

Veranstalter: Schullandheime e.V. des Landkreises Bautzen
mit Sitz in 02625 Bautzen
Tel: 03591/22285, Fax: 03591/209364
E-Mail: schullandheime@web.de

Danksagung

Wir bedanken uns recht herzlich für die anlässlich unserer Hochzeit am 21.05.2011 übermittelten Glückwünsche und Geschenke bei allen Freunden, Nachbarn und Kameraden der Feuerwehr.



Daniel Kumpf und Virginie geb. Reichelt

Wir wünschen allen Mitgliedern einen guten Empfang!

Der Vorstand



Sommerferien und Langeweile – Fehlannonce!

Ferienangebote der
„Grünen Schule grenzenlos“



Erlebnisreiche Sommerferien erwarten Kinder und Jugendliche im erzgebirgischen Zethau. Für folgende Wochen sind noch einige freie Plätze vorhanden:

Abenteuerwoche

7 bis 13 Jahre:	17.7. bis 23.7.11	24.7. bis 30.7.11
	31.7. bis 06.8.11	14.8. bis 20.8.11

Die Kinder erwartet ein umfangreiches, abwechslungsreiches Programm mit Badespaß, Karibische Nacht, Disco, einen Ausflug in den Freizeitpark Plohn & vieles mehr...

Fußballcamp

7 bis 11 Jahre:	17.7. bis 23.7.11
12 bis 15 Jahre:	24.7. bis 30.7.11

„Trainieren wie Profis“ mit qualifizierten Trainern, Fußballtennis, Fußballabzeichen, ein Ausflug zu einem Fußballspiel und alles andere dreht sich auch um das „runde Leder“...

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.gruene-schule-grenzenlos.de oder per Telefon: 037320/80170.

Stadt Schirgiswalde-Kirschau

Einladung zum „Schirgiswalder Apfelfest 2011“ am 02.10.2011

Am 02.10.2011 findet in Schirgiswalde wieder das traditionelle Apfelfest statt. Dabei dreht es sich am Ober- und Niedermarkt nicht nur um den Apfel, sondern im Rahmen eines Bauernmarktes sollen Produkte der Region feil geboten werden.

Neben der Präsentation der Apfelmönigin sind ganz herzlich Traktorenbesitzer bzw. Landwirte oder landwirtschaftlich orientierte Unternehmen eingeladen, die mit ihren Fahrzeugen die Ernteparade bereichern.

Haben Sie Interesse, am Umzug mit teilzunehmen, dann wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Stadtverwaltung Schirgiswalde-Kirschau, Herrn Andreas Thomas, Handy-Nr.: 0171-8718327 oder per E-Mail: kultur@schirgiswalde.de.

TÜV-Service Center Bautzen

**Bessere MPU-Chancen mit professioneller Vorbereitung
Nur jeder dritte beste „Führerschein zurück“ auf Anhieb –
es geht jedoch besser**

Wer zum TÜV-SÜD fährt, hat gute Karten, nicht nur wegen der Hauptuntersuchung. Die Mitarbeiter helfen und informieren auch bei anderen - mitunter heiklen - Themen. Auch Sorgen wie der Entzug des Führerscheins und die anstehende Medizinisch-Psychologische Untersuchung (MPU) können so ein Thema sein. Mit Wolfgang Große, Prüflingenieur des TÜV SÜD Service-Center Bautzen, kommt Dieter Baumann schnell ins Gespräch. Dieter Baumann hat solche Sorgen. Sein jüngerer Bruder hatte Mist gebaut, nach der Disko und einigen Drinks sich ans Steuer gesetzt und war auch prompt in eine Kontrolle geraten. Führerschein futsch. Die Chancen auf eine Neuerteilung des Führerscheins sind nicht allzu groß. Wolfgang Große: „Ja leider, dieser bekannte Test, den nur ein Drittel etwa auf Anhieb schaffen soll. Viele fallen wohl gleich mehrmals durch. Die meisten Alkoholsünder aber warten auch viel zu lange, bis sie sich professionellen Rat und Hilfe holen. Ohne Vorbereitung reden sich die meisten um Kopf und Kragen.“ Die Zahlen sprechen für sich, bestätigt Wolfgang Große. Alkoholauffälligkeit stellt den häufigsten MPU-Anlass dar. Im Schnitt werden jährlich bundesweit mehr als 55.000 Gutachten über alkoholauffällige Kraftfahrer erstellt. Nur weniger als 45 % bestehen den Test, mehr als 10 Prozent müssen zur Nachschulung. Leider fangen die meisten Menschen erst nachzudenken an, wenn sie bei der MPU durchgefallen sind. Verkehrspsychologen helfen bei der Vorbereitung mit Einzel- und Gruppenberatungen. Und Wolfgang

Große ist sich sicher: „Nach einer solchen Schulung sinkt auch das Risiko einer wiederholten Fahrt unter Alkohol um ein Vielfaches.“ Er gibt Dieter Baumann Tipps mit, wo man sich helfen lassen kann. Beispielsweise bei der PlusPunkt GmbH des TÜV Süd. Der Kraftfahrer freut sich doppelt - über die gelungene Hauptuntersuchung mit frisch erteilter Plakette am Auto und weil er seinem Bruder vielleicht etwas Mut machen kann. Für Wolfgang Große ist das selbstverständlich. „Wer zu uns kommt, soll wissen, dass wir jederzeit und bei allen Themen ein guter Partner sind.“

Weitere Tipps zur verkehrstechnischen Sicherheit gibt es im TÜV SÜD Service-Center Bautzen. Es befindet sich in der Niederkainaer Straße 11 und hat Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 9:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Mit dem kostenlosen Anmeldeservice unter 0800-12 12 444 und erhalten Sie einen Termin Ihrer Wahl an einer TÜV-Prüfstelle in Ihrer Nähe. Ebenfalls ist eine Terminierung im Internet unter www.tuev-sued.de möglich.

Ortschronik

65 Jahre Konsum in Großpostwitz, Teil 3

Obwohl es in Großpostwitz vier Privatfleischer gab, äußerten Konsum-Mitglieder in Mitgliederversammlungen, sie würden gerne auch ihre Fleisch- und Wurstwaren im Konsum kaufen, um auch hierfür Rabattmarken zu bekommen. Bei größeren Familien mit entsprechend größerem Bedarf machte der Rabatt schon allherd aus. Es ergab sich, dass im Haus der Verkaufsstelle 525, Hauptstraße / Ecke Bahnhofstraße, zwei Räume frei wurden. Herr Malermeister Sick verkleinerte seinen Malerbetrieb und benötigte die beiden Räume zur Straße nicht mehr. Der Konsum übernahm diese und somit war die Erfüllung des Wunsches der Konsum-Mitglieder greifbar nahe. Aber es gab ein großes Problem. Das Wichtigste für eine Fleischverkaufsstelle ist eine Kühlmöglichkeit. Aber um einen Kühlraum einrichten zu können, fehlte ein dritter Raum. Dennoch wurde mit der Renovierung der Räume begonnen. In der Zwischenzeit wurden in allen Verkaufsstellen des Kreisgebietes die Kühlmöbel überprüft. Nach längerem Suchen fand sich zum Glück im nördlichen Kreisgebiet ein geeignetes Exemplar. Der größte Kühlschrank im Kreis (2000 Ltr.) war leider ein älteres Modell und wog etliche Zentner. Da bei seinem alten Aufstellungsort eine Rampe vorhanden war, verlief das Verladen auf einen LKW reibungslos. Aber wie sollte der Riese in Großpostwitz abgeladen, über fünf Stufen in den Hausflur und dann in den Vorbereitungsraum der Verkaufsstelle transportiert werden? Als Helfer bot sich die MAS (Maschinen-Ausleih-Station) Hainitz an. Ein Traktor Typ Pionier mit einem Hänger voller Ketten und Stahlseile kam zum Geschäft. Glücklicherweise ging der Hausflur damals noch gerade durch bis zum Hof.

Ursprünglich erfolgte nämlich in dem Eckhaus der Zugang zu den Wohnungen auch von der Straße her. Erst später wurde der Verkaufsraum bis in den ehemaligen Hausflur verlängert und das zu den Wohnungen führende Treppenhaus war und ist nur noch vom Hof aus erreichbar.

Vom LKW auf der Straße wurden Seile und Ketten durch den Hausflur bis in den Hof zum Traktor gelegt. Auf starken Balken und Rollen wurde der riesige Kühlschrank durch den Traktor vom LKW in den Hausflur gezogen. Als der Kühlschrank endlich im Vorbereitungsraum stand, waren alle Beteiligten froh.

Verkaufsstellenleiter in der neuen Verkaufsstelle waren u. a. Herr Bedranovsky, er leitete auch in Wilthen eine Fleischverkaufsstelle, und Frau Kulikovsky aus Bautzen, die Mutter der Schauspielerin Traudel Kulikovsky

Hat tatsächlich niemand mehr weitere Photos, Kassenzettel o. ä. von früheren Geschäften in Großpostwitz und den dazugehörigen Dörfern? Immer noch haben wir nicht allzu viele für das geplante Buch zu Großpostwitz gefunden. Ich würde mich sehr über eine entsprechenden Anruf Ihrerseits freuen.

**Erich Röttschke, Obereulowitz
Ergänzung und Bearbeitung Marion Völker, Ortschronistin.
Telefon 035938 51694**



Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großpostwitz

Hauptstraße 1 • 02692 Großpostwitz
www.kirche-grosspostwitz.de



Gottesdienste der Gemeinde Juli / August 2011

Sonntag, 10. Juli 9.30 Uhr	3. Sonntag nach Trinitatis Abendmahlsgottesdienst mit Taufe
Sonntag, 17. Juli 9.30 Uhr	4. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Sonntag, 24. Juli 9.30 Uhr	5. Sonntag nach Trinitatis Abendmahlsgottesdienst
Sonntag, 31. Juli 9.30 Uhr	6. Sonntag nach Trinitatis Predigtgottesdienst mit Kindergottesdienst
Sonntag, 7. August 9.30 Uhr	7. Sonntag nach Trinitatis Abendmahlsgottesdienst

Dankopfer für die eigene Musikalische Seite der Gemeinde zum Lobe Gottes

Posaunenchor:

freitags 20 Uhr im Kirchengemeindehaus oder nach Absprache im Freien

Kirchenchor ab dem 5. September:

montags 19.30 - 21 Uhr im Kirchengemeindehaus - Dann proben wir intensiv an der deutschen Messe von Franz Schubert. Hier ist die letzte Gelegenheit, noch dazuzukommen.

Chor „imPULS“:

Erste Probe nach den Ferien ist am 8. August. Dann proben wir für das Erntedankfest an der Mainzer Messe.

Kammermusik:

Erste Probe nach den Ferien am 19. August.

Kinderchor:

Erste Probe nach den Ferien ist am 27. August.

Die nächsten Musikalische Höhepunkte - Konzerte:

21. August, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit der Kammermusik
30. August, 19.30 Uhr: „Die Kinder des Monsieur Mattieu“

Treffpunkt Kirchengemeinde:

18. Sept. 16.00 Uhr: „Mainzer Messe“ mit dem Chor imPULS

Erntedankfest - Nachmittagskonzert:

1. Oktober, 19.00 Uhr: Gospelchor
9. Oktober, 9.30 Uhr: Deutsche Messe von Schubert

Musikalischen Gottesdienst: (am 30.10. in Göda)

12. Nov. 16.00 Uhr: Konzert für Orgel und Harfe
u.a. mit Michael Schütze

Öffnungszeiten Pfarramt:

02692 Großpostwitz, Hauptstraße 1
Dienstag & Donnerstag von 10 bis 12 & 15 bis 18 Uhr

Sprechzeit Pfarrer Kästner

dienstags ab 17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Kontakt:

Pfarramts-Büro: Telefon 035938 98237
Telefax 035938 98241
E-Mail kg.grosspostwitz@evlks.de

Pfarrer Kästner: Telefon 035938 98238
E-Mail christophkaestner1@freenet.de

Kantorin Riechen: Telefon 03592 500893
E-Mail doerte.riechen@online.de

Kirchnerin Tonn: Telefon 035938 51021

Christoph Kästner

Katholisches Pfarramt Schirgiswalde



Kirchberg 4 • 02681 Schirgiswalde
www.kath-gemeinde-mariae-himmelfahrt.de

10.07., 10.00 Uhr:

Eröffnungsgottesdienst der Religiösen Kinderwoche (RKW)

11.07. – 15.07.

RKW in Schirgiswalde und Großpostwitz

26.07., 15.00 Uhr:

Kolpingsenioren – Grillnachmittag bei Emmaus

30.07., 14.30 Uhr:

Tauftermin

06.08.-13.08.

Mädchenfreizeit in Zinnowitz

09.08.-22.08.

Weltjugendtag in Madrid

Regelmäßige Sonntagsgottesdienste:**Sonnabend – Vorabendmessen:**

16.30 Uhr Sohland
18.00 Uhr Kreuzkapelle Schirgiswalde

Sonntag – Hl. Messen:

08.00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde
09.00 Uhr Wilthen
10.00 Uhr Pfarrkirche Schirgiswalde
10.00 Uhr Alten- & Pflegeheim St. Antonius Schirgiswalde
10.30 Uhr Großpostwitz

Alle Angaben sind ohne Gewähr – Änderungen vorbehalten!



Umwelt-Bürgerinfo

Wertstoffsammlung

Gesammelt werden: Papier, Pappe, Flaschen, Gläser. Bitte stellen Sie die Wertstoffe bis 15.00 Uhr zur Abholung bereit!

- 12.07.2011** Eulowitz, Obereulowitz, Neu-Eulowitz
- 13.07.2011** Talstraße 1, Lessingschule, Cosuler Siedlung (an Stellplätze der Hausmülltonnen stellen), Cosul (Grundstück Wilhelm), Cosul (Grundstück Graf), Mehltheuer, Binnewitz
- 20.07.2011** Rascha, Raschaer Siedlung, Alt-Hainitz, Gemeindeplatz, Gartenstraße, Oberlausitzer Straße

Entsorgungstermine

- Restmüll / Bioabfall:** 19.07.2011 & 02.08.2011
Gelbe Tonne: 14.07.2011, 28.07.2011 & 11.08.2011
Blaue Tonne: 28.07.2011

Grüngutentsorgung Eulowitz, Bederwitzer Straße

- jeweils** montags von 16.00 – 18.00 Uhr
 freitags von 15.00 – 18.00 Uhr
 sonnabends von 09.00 – 12.00 Uhr

Grüngutsäcke sind dort erhältlich. Es werden auch nur die dort gekauften Säcke wieder entgegen genommen.
 Bei Anlieferung in Plastesäcken müssen diese entleert und wieder mitgenommen werden!
 Bitte keine Grüngutsäcke außerhalb der Grüngutanlage ablagern oder über den Zaun werfen!

Notrufnummern:

Polizei	110
Polizeirevier Bautzen	(03591) 3560
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Bundespolizei Pirna	(03501) 79560
Giftnotruf	(0361) 730730
Kassenärztlicher Notfalldienst (Hausbesuche)	(03591) 19222
Apotheke (Notfalldienst)	Bitte der Tagespresse entnehmen
Tierärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen
Zahnärzte	Bitte der Tagespresse entnehmen

Havariendienst:

ENSO Störungsrufnummer - Erdgas	(0180) 2787901
ENSO Störungsrufnummer - Strom	(0180) 2787902
Abfallwirtschaft	(03591) 49660
Notfalldienst:	
Gemeindlichen Kanalnetz & Pumpwerken	(0173) 3546722
AZV Bautzen, ausschließlich für Abwasserhauptpumpwerk Fabrikstraße	(0160) 3541828 od. (0160) 3537416
AZV „Obere Spree“ betrifft	
OT Eulowitz bei Havarie Abwasser	(0180) 2787903
Kreiswerke Bautzen	
Wasserversorgungsdienst GmbH	
Bereitschaftsdienst	(035934) 62999
EC-Karten-Sperrung	(01805) 021021
Telekom-Entstördienst	(0800) 3301172

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Großpostwitz, Herausgeber: Gemeindeverwaltung Großpostwitz, Gemeindeplatz 3, 02692 Großpostwitz, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Frank Lehmann. Der Inhalt der Beiträge, die namentlich unterzeichnet sind, entspricht nicht automatisch der Meinung der Redaktion. Anzeigenteil: Lausitzer Verlagsanstalt, Kurt-Pchalek-Straße 8, 02625 Bautzen, Telefon: 03591 529380, Satz: Andreas Kopp, Druck: Lausitzer Verlagsanstalt, Vertrieb: Walter Werbung Dresden